

Es wollt ein Jägerlein jagen

Volkswaise (19. Jh.)

Satz: Siegfried Skielka, op. G3 108-13

$\text{♩} = 85$ *mf*

Sopran
Alt
MSt

1. Es wollt ein Jä-ger-lein ja - gen drei - vier - tel Stund - vor
2. Da traf er auf_ der Hei - de sein Lieb im wei_ ßen
3. Sie tä - ten sich_ um - fan - gen, und Lerch und Am_ sel
4. Sie tät dem Jä_ ger sa - gen: "Ich möcht ein Kränz - lein
5. Will zum Al - tar_ dich füh - ren, dich soll ein Kränz - lein

mf *f* *mf*

4 5 6 7

1. Ta-ge wohl in dem grü-nen Wald, ja Wald, wohl in demgrü_ nen
2. Kleide; sie sie war so wun - der-schön, ja schön, war so wun_ der -
3. sangen vor vor lau - ter Lieb und Lust, ja Lust, lau - ter Lieb_ und
4. tragen auf mei-nem blon-den Haar, ja Haar, auf mei-nemblon den
5. zie-ren und dann ein Häubchen fein, ja fein, und dann ein Häüb chen

f > *mf* *mf* > *p*

8 9 10

1. Wald.
2. schön.
3. Lust. Ha - li,___ ha - lo,___ Ha - li,___ ha - lo,___
4. Haar.
5. fein!"

Es wollt ein Jägerlein jagen

Volkswaise (19. Jh.)

Satz: Siegfried Skielka, op. G3 108-13

- | | | | | |
|---------|----------------|--------------|------|--------------|
| 1. wohl | in dem grü | nen Wald. | grü | nen Wald. |
| 2. sie | war so wun | der - schön. | wun | der - schön. |
| 3. vor | lau - ter Lieb | und Lust. | Lieb | und Lust. |
| 4. auf | mei - nem blon | den Haar." | blon | den Haar." |
| 5. und | dann ein Häub | chen fein!" | Häub | chen fein!" |

Nettozeit: 2 : 40

(C) Copyright 2013, Siegfried Skielka, 18375 Born. Bei kommerzieller Nutzung sind alle Rechte vorbehalten.
Jede andere Verwendung ist erlaubt und kostenfrei.